

Qualitätsmanagement *Aktuell*

Teambesprechungen nutzen

Regelmäßige Teambesprechungen in einer Arztpraxis sind sinnvoll. Dies hat auch der Gesetzgeber erkannt und in der QM-Richtlinie verpflichtend bestimmt. So sollen Besprechungen beispielsweise mit einem Themenplan und Tagesordnungspunkten geplant sowie mit einem schriftlichen Protokoll geführt werden. Obwohl die Klärung von organisatorischen und fachlichen Fragen im Vordergrund steht, sollten die Besprechungen auch dazu genutzt werden, die Motivation sowie die Arbeitszufriedenheit des gesamten Praxisteam zu steigern.

Teambesprechungen sind grundsätzlich Arbeitszeit. Sie sollten mindestens einmal pro Monat mit allen Mitarbeitern stattfinden. Wenn es um Hygienethemen geht, sollte auch an das Putzteam gedacht werden. Teambesprechungen dauern häufig 45-60 Minuten.

Um die Zeit der Teambesprechung konstruktiv zu nutzen und sich nicht in Kleinigkeiten zu verlieren, ist ein Moderator hilfreich. Bewährt hat sich die Moderation der Besprechung durch ein Teammitglied. Das kann rotierend erfolgen und muss nicht zwangsläufig die Praxisführung sein.

Moderation:

- Tagesordnungspunkte im Vorfeld festlegen.
- Zu Beginn der Teambesprechung offene Punkte der letzten Besprechungen klären (im Sinne des kontinuierlichen Verbesserungsprozesses).
- Jeder Vorschlag ist erlaubt.
- Alle ausreden lassen.
- Alle sollten sich kurzfassen. Lange Diskussionen vermeiden.
- Eine lösungsorientierte Moderation.

Tipps für Ihre Praxis

Checkliste für Vorbereitung der Teambesprechungen:

- Termin im Kalender reservieren.
- Auf Ungestörtheit achten.
- Patientenstrom planen.
- Verantwortlichen für das Protokoll bestimmen.
- Eine entspannte Arbeitsatmosphäre schaffen.
- Termin für die nächste Besprechung festlegen.
- Zum Ende die Qualität der Diskussion prüfen: Haben sich alle eingebracht oder hat nur ein Einzelner geredet?

Allgemeine Hinweise, eine Checkliste zur Gestaltung von Teambesprechungen sowie eine Protokollvorlage finden Sie auch auf der VISOTOOL® Materialseite (Suchbegriff: „Teambesprechung“).

Fortbildungen planen

Lebenslanges Lernen ist für Ärzte eine Selbstverständlichkeit. Aber auch für die angestellten Mitarbeiter ist es unerlässlich, ihr Wissen kontinuierlich zu erweitern. Sie unterstützen Ärzte nicht nur bei komplexen und sich verändernden Versorgungsaufgaben. Sie entlasten sie auch, indem sie etwa delegierte Aufgaben in Praxen und bei Hausbesuchen übernehmen können.

Wichtig ist eine sorgfältige Planung der Fortbildung, die an den Bedürfnissen der Arztpraxis, der Patienten und natürlich an den individuellen Interessen der Mitarbeiter ausgerichtet ist.

Setzen Sie das Thema Fortbildung in einer Teambesprechung und in den Mitarbeiter-Jahresgesprächen auf die Tagesordnung, um den Bedarf zu planen.

Tipps für Ihre Praxis

Checkliste für Fortbildungsplanung

- Ist das Fachwissen in unserer Praxis auf dem aktuellen Stand?
- Welche Interessen hat unser Team? Welche Fortbildungen eignen sich für uns?
- Wie können wir mehr Entlastung in unseren Arbeitsalltag bringen? Welches zusätzliche Fachwissen würde uns dabei helfen?
- Wo hakt es bei uns in der Praxis im Arbeitsalltag?
- Mit welchen Themen wollen wir unser Leistungsspektrum erweitern?
- Welche Fortbildungen wollen wir in unserer Praxis in diesem Jahr besuchen?

Nutzen Sie unsere Vorlagen auf der VISOTOOL®
Materialienseite (Suchbegriffe: „Fortbildungsplan“ und
„Personalgespräch“).

Machen Sie mit bei der Wahl der MFA des Jahres 2013

Iris Schluckebier ist eine unserer erfahrenen Visitorinnen und moderiert zum zweiten Mal die Wahl zur MFA des Jahres. Sie selbst war in den vergangenen Jahren bereits schon zweimal unter den ersten drei Nominierten. Das EPA-Team findet diese Wahl und die damit verbundene Ehrung der Leistungen der medizinischen Fachangestellten sehr begrüßenswert. Wir möchten Sie daher ermutigen, einen Vorschlag aus Ihrem Praxisteam einzureichen. Die Anmeldefrist läuft noch bis zum 30. April 2013.

Im August wird eine Fachjury die besten 100 MFA´s auswählen. In einem weiteren Auswahlverfahren werden die besten drei MFA´s ermittelt und zum „Deutschen Arzthelferinnen & MFA Tag 2013“ nach München eingeladen. Im Rahmen des Kongresses wird eine der Nominierten zur MFA des Jahres 2013 gekürt.

[Hier](#) geht´s zur Anmeldung.

EPA on Tour

Besuchen Sie den EPA-Informationsstand auf diesen Veranstaltungen. Teilweise bieten wir auch QM-Seminare an.

Terminübersicht

- **26.-28. April 2013**, 29. Seminarkongress Norddeutscher Hausärzte mit QM Seminar unter der Leitung unserer Visitorin Frau Schluckebier, Lüneburg – [Link](#)
- **12. Juni 2013**, Fachtagung zur Sektorenübergreifenden Qualitätssicherung im Gesundheitswesen nach § 137a SGB V, Göttingen – [Link](#)

Anmeldung

Der Newsletter „Qualitätsmanagement **Aktuell**“ ist kostenlos. Unter www.epa-qm.de können Sie sich für die regelmäßige Zusendung einfach anmelden.

Kontakt

Wir sind für Sie da!

Sie erreichen das EPA-Team unter:

0551 789520 oder epa@aquainstitut.de

Impressum

Prof. Dr. med. Dipl.-Soz. Joachim Szecsenyi (V.i.S.d.P.)
Redaktion: Sara Willms, Katja Sperling, Robert Deg

AQUA – Institut für angewandte Qualitätsförderung
und Forschung im Gesundheitswesen GmbH
Maschmühlenweg 8-10, 37073 Göttingen

Telefon (+49) 0551 789 52-0 Telefax (+49) 0551 789 52-10
epa@aquainstitut.de/Veröffentlichung: März 2013

Gender-Hinweis

Aus Gründen der leichteren Lesbarkeit wird im Newsletter auf eine geschlechtsspezifische Differenzierung verzichtet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung für beide Geschlechter.